

Die Golden Knights (Goldene Ritter)

Von Channie Cha Centara

Es war einmal vor langer, langer Zeit, noch bevor die Wogen des Meeres der Schöpfung, des Meeres der Möglichkeiten auf kamen, da waren drei Tropfen, die den Willen hatten, zu werden. Eines Tages trafen sie sich an der Oberfläche des Meeres. Als zu sie zu Einem verschmolzen, war Gold in der Luft oberhalb des Meeres. Dieses Meer der Schöpfung war damals still und Nichts hat existiert. Alles, was jetzt existiert, war noch nicht erschaffen. Alles war sehr friedlich und ruhig. Die emporgestiegenen Tropfen sagten zu sich selbst, "etwas wird hieraus entstehen".

So vergingen tausende und abertausende von Jahren, doch dann war das Meer der Schöpfung nicht mehr länger ruhig. Aus dem Nichts kam Etwas und Etwas wurde Alles für jeden und für immer. Und dieses Alles nahm Form an und die Schöpfung begann. Götter und Göttinnen wurden durch das Höchste des Höchsten, aus den höchsten Spitzen der Wellen des Meeres geschaffen.

Alles hat angefangen mit sieben Farben und diese wurden verwandelt in zehntausend-und-eine. Jeder Gott, jede Göttin und jeder Meister nahm seine/ihre Farbe an. Sie folgten hierbei immer den Höchsten der Höchsten. Die Golden Knights wurden für die Schöpfung selbst erschaffen. Sie tragen die ursprüngliche Kraft in seiner höchsten Form als Essenz von allem, das existiert.



Die drei Tropfen, aus denen die Golden Knights erschaffen wurden, unterscheiden sich sehr voneinander, aber mit demselben Willen. Jeder Tropfen vertritt eine Farbe. Eine ist Gold, eine Silber und eine Perlmutter. Jede Schöpfung hat ihre eigene Farbe und Form. Die Golden Knights haben ihre Vertreter in jeder Schöpfung. Sie stehen für Wahrheit und Gerechtigkeit in allen Schöpfungsformen. Sie werden nicht beeinflusst durch Zeit, Raum oder durch die Gesetze des Seins. Sie stehen für das Leben vor dem Leben, sie sind die Zeit vor der Zeit. Sie sind die Gedanken noch bevor der Gedanke geformt wurde. Sie stehen für alles Gute. Noch bevor das Leben und der Tod und der Tod des Lebens geschaffen wurden. Sie sprachen noch bevor die Seelen ihr Lied sangen. Sie sind sowohl die Fragen als auch die Antworten. Wir ruhen in Frieden, wenn sie über den Himmel wachen, in eine Jacke aus Sternen gekleidet.

Sie leben in uns in dem Gefühl der Harmonie und des Friedens.

Sie sind überall, und ihre Absicht ist es, nicht gesehen oder gefeiert zu werden. Sie wollen, dass wir verstehen und einsehen, dass es etwas Größeres gibt als alle Farben, die wir gewählt haben, um zu sehen, dass wir wählen, was wir sehen wollen.

Wir werden nie die Form (Gestalt, Benehmen) der Golden Knights verstehen. Wir werden nie deren Ziele und Wege in der Zeit verstehen können. Aber wenn wir sie sehen, wissen wir, dass wir auf dem richtigen Weg in diesem Universum sind.

So, wie wir aufschauen zu den Engeln "den Mächtigen", so sind die Golden Knights wie ein Universum gegenüber einem Sandkorn. All die Körnchen Sand haben ihr Gewicht, aber das Universum umfasst sie alle.

Sand ist das größte Puzzle der "Schöpfung". Immer schon wurden Götter und Göttinnen angebetet, aber die Golden Knights wurden nie verstanden. Götter und Göttinnen oder welche Schöpfung auch immer, würden ohne das Bestehen der Golden Knights nie existieren. Sie sind der Anfang von Allem. So nah wie die Golden Knights an die Wahrheit kommen, ist es noch nicht einmal durch das Leben selbst möglich.

Jeder Tropfen, der oberhalb des Meeres schwebte, teilte sich in vier und erschuf die Zwölf Golden Knights.

Als sie ihren Schritt in die Schöpfung machten, kreierte sie zwölf weitere Golden Knights als Gegenstück. Wir können sie nicht Licht oder Dunkel nennen, oder Plus oder Minus, oder Gut oder Schlecht. Wir könnten sie bedingungslose Liebe und Wahrheit nennen, denn sie stehen für die Wahrheit und die absolute Liebe.

Diese zwölf neuen sind denjenigen, die eher da waren, untergeordnet. In der Schöpfung existiert kein Oben oder Unten, eine Art, dies zu beschreiben, wäre das Ziffernblatt einer Uhr mit den gleichen Zahlen an beiden gegenüberliegenden Seiten.

Es gibt drei verschiedene Arten, die Golden Knights zu benennen. Manche sagen die Golden Knights, manche sagen die Goldenen und wieder andere nennen sie die Zwölf, auch wenn es inzwischen schon mehr als zwölf sind. Alles ist in einer Sphäre von Energie miteinander verbunden und wie viele es auch sind, sie werden immer gesehen, als seien sie die Zwölf.

Um ein besseres Gleichgewicht zu schaffen, haben sie in ihrer Mitte noch zwei weitere erschaffen, vergleichbar mit der Mitte eines Rades. Hiermit war ihre Basis geschaffen und manifestiert und so standen sie viele tausende von Jahren als eine Einheit. Sie folgten ihren Bedürfnissen und Gefühlen, um ihre Anzahl zu vergrößern, um die perfekte Anzahl zu erhalten, da sie wussten, dass ihre Kraft bei einer optimalen Anzahl zunehmen würde. Und so kreierte jeder von ihnen einen Ring von zwölf neuen Golden Knights um sich herum, mit sich selbst als Mittelpunkt. Jeder Golden Knight auf Platz zwölf von diesen neuen Ringen ist derjenige, der die Energie der Golden Knights schützt. Jeder von den zwölf Wächtern, wie auch alle anderen, haben ein Ziel in ihrem Leben. Und weiterhin beschützen sie zusammen die Heiligen Prinzipien. Jeder dieser Golden Knights hat sein eigenes Ziel in seinem Sein. Jeder vertritt ein Persönlichkeitsmerkmal wie z.B. Bescheidenheit, Glück, etc. In einer anderen Schöpfung vertreten sie die individuellen Persönlichkeitstypen entsprechend dieser Schöpfung.

Im letzten Schritt kreierte alle Mitglieder dieser Ringe wieder einen Ring um sich herum mit sich selbst als Mittelpunkt. Hierdurch entstanden im ganzen drei Ringe mit dem ersten ursprünglichen Kreis in der Mitte. Es gibt insgesamt 3.770 Golden Knights.

Die Golden Knights haben gewartet bis die Schöpfung selbst stattgefunden hat. Sie gingen in die Schöpfung hinein und liefen darin herum. Sie spielten mit den neu geborenen Welten. Sie besuchten alle Farben der Schöpfung, ihre wirkliche Rolle haben sie erst später

eingenommen. Niemand wusste, wo unsere blaue Schöpfung hinführen würde und dass unsere Welt in Dunkel und Licht zersplittert werden würde. Die Legende erzählt, dass die Golden Knights dieses wussten. Warum sonst wären sie sonst mit den Bewohnern der blauen Schöpfung in Kontakt getreten mittels des Cha Ordens. An dem Zeitpunkt, als einige Individuen erwachsen genug waren, nahmen die Golden Knights eine physische Form an und besuchten diese Personen. In der höchsten Form von Spiritualität richteten sie einen Orden ein. Für diesen Orden wählten sie nur diejenigen aus der Schöpfung, die spirituell in perfekter Harmonie mit den anderen Auserwählten und den Zwölf waren. Dieser Orden sollte für den höchsten Glauben in Bezug zu Wahrheit, Liebe und Neutralität stehen. Der Cha Orden darf nie parteiisch sein oder Gewalt anwenden. Nur Liebe und Wahrheit soll unterstützt werden. Die Mitglieder dieses Ordens sollten die einzigen sein, die von dem Bestehen der Zwölf wissen, bis zu dem Zeitpunkt, an dem die Golden Knights in der blauen Schöpfung gebraucht würden. Dieser Orden wurde der Cha Orden genannt. Die Mitglieder des Cha Ordens sind die einzigen, die die Hilfe der Golden Knights beanspruchen können. Der Cha Orden war die Verbindung der Golden Knights mit der blauen Schöpfung.

Die Golden Knights lehrten den Mitgliedern dieses Ordens viele Dinge, unter anderem die Goldene Bewegung. Es waren die Energien und die Eigenschaften der Goldenen Bewegung, die den Prozess und die Möglichkeit für die Golden Knights in Gang setzten, aufzuerstehen aus dem Meer der Schöpfung. Die Goldene Bewegung wird noch immer beim aktiven erschaffen benutzt und beinhaltet unbenutzte schaffende blaue Energie. Die Golden Knights wurden erschaffen durch die Goldene Bewegung und sie selbst schufen mit der Goldenen Bewegung. (Golden Movement Part I).

Die Golden Knights tragen alle Farben der Schöpfung in ihrer ursprünglichen Qualität in sich, selbst die Farben, die noch nie in einer Schöpfung benutzt wurden. Jeder Golden Knight hat seine eigenen Schöpfungsfarben. Diese Farben sind anders als die gewöhnlichen Schöpfungsfarben. Sie sind eine Mischung, sie haben Dimension, Struktur, Intensität, Glitzerkraft, Temperatur etc. Jeder Golden Knight ist entstanden, um selbst zu schöpfen, z.B. für den Fall, dass in einer Schöpfung etwas schief gelaufen ist. Hier wird dann eine neue Farbe benötigt. Wenn in einer Schöpfung ein Problem entsteht, kann ein Golden Knight sich entscheiden, in dieser Schöpfung geboren zu werden, so wie in jeder Welt innerhalb dieser Schöpfung. Das heißt, dass jeder Golden Knight in dem gleichen Zeitalter und in allen Welten der Schöpfung inkarniert ist. Das letzte Mal, dass dies passierte ist 640 Millionen Jahre her. Manche Golden Knights haben sich persönlich dazu entschieden in dem dazwischen liegenden Zeitraum hier und dort zu inkarnieren, um die Menschen in die richtige Richtung zu leiten. In manchen Kulturen erschienen sie als Götter oder Göttinnen, meistens aber entscheiden sie sich, als gewöhnliche Wesen in der entsprechenden Welt zu leben.

